

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Leonardo-Brief | Oktober 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

das neue Schuljahr hat begonnen - und damit starten auch viele Aktivitäten im Rahmen des Europäischen Bildungsprogramms Erasmus+.



Die Nationale Agentur Bildung für Europa am Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB) hat die **Listen der geförderten Projekte der Antragsrunde 2014** veröffentlicht. In Bayern wurden über 50 Projekte Staatlicher Beruflicher Schulen mit einer Fördersumme von über 2,5 Millionen Euro genehmigt. Das ist der Erfolg der jeweiligen Projektverantwortlichen, die sich mit einem Höchstmaß an Engagement für das Wohl der Schulen und der Teilnehmer einsetzen. Hierfür danke ich Ihnen sehr herzlich!

Eben wurde der **Aufruf zur neuen Antragsrunde** – der Call 2015 – von der Europäischen Kommission veröffentlicht. Dieser wird begleitet durch die **Workshopreihe zur Antragstellung** Anfang Dezember (vgl. dazu Seite 9).

Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß bei der Lektüre sowie viel Erfolg bei der Durchführung Ihrer Projekte. Bei Fragen stehe ich Ihnen selbstverständlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichem Gruß



Antragsfristen zu Leitaktion 1:

10. November 2014, 12:00 Uhr
(zusätzliche Antragsrunde)

4. März 2015, 12:00 Uhr

Antragsfrist zu Leitaktion 2:

31. März 2015, 12:00 Uhr

(nicht wie angekündigt

30. April 2015)

Anm.: Nachfolgende Inhalte basieren u. a. auf Informationen der NA beim BIBB, dem NEC, der NKS ECVET und dem KMK-PAD.

Inhalt	Seite
Erasmus+	2
Europass	6
Materialien	7
Fortbildungen	9
Partnersuche	12
Partneranfragen	15

Erasmus+	Inhalt	Seite
Leitaktion 1: Förderfähigkeit von Schülern beruflicher Oberschulen	Erasmus+	2
Fach- und Berufsoberschulen können Schülerinnen und Schüler der Zielgruppe Absolventinnen / Absolventen im Rahmen von Erasmus+ Berufsbildung entsenden. Dies bedeutet, dass der berufsbildende Abschluss nicht länger als 12 Monate zurückliegen darf.	Europass	6
	Materialien	7
	Fortbildungen	9
	Partnersuche	12
	Partneranfragen	15
Leitaktion 1: Zusätzliche Antragsrunde für 2014		
Die NA beim BIBB wird für das 4. Quartal 2014 eine zusätzliche Antragsrunde zum Programm Erasmus+ Berufsbildung durchführen. Weitere Informationen finden Sie unter: http://www.na-bibb.de/erasmus_berufsbildung/mobilitaet_in_der_berufsbildung/zusaetzliche_antragsrunde_2014.html		
Antragsfrist zu Leitaktion 1: 10. November 2014, 12:00 Uhr (zusätzliche Antragsrunde)		
Leitaktion 1: Aufruf zur neuen Antragsrunde 2015		
Die Europäische Kommission hat die neue Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen für die Antragsrunde 2015 veröffentlicht. Das Dokument finden Sie unter: http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=OJ:JOC_2014_344_R_0010&from=EN		
Für die Antragstellung liegt ein aktualisierter Leitfaden vor. Für den Bereich der Berufsbildung sind folgende Abschnitte von Interesse:		
<ul style="list-style-type: none">• Leitaktion 1-Mobilität: Allg. Informationen, ab S. 31• Leitaktion 1-Mobilität: Berufsbildung, ab S. 51• Informationen zur Berufsbildungscharta, S. 54• Leitaktion 2-Strategische Partnerschaften: Allg. Informationen, ab S. 104• Informationen zur Antragstellung, ab S. 232		

Brief Nr.: 04/2014

Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Den Leitfaden finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Erasmus_Plus/Dokumente_uebergreifend/2015/av_Programmleitfaden_en.pdf

Antragsfrist zu Leitaktion 1: 4. März 2015, 12:00 Uhr

Leitaktion 1: Förderliste zum Aufruf 2014

Die NA beim BIBB hat am 14.08.2014 die Förderliste zur Leitaktion 1-Mobilität in der beruflichen Aus- und Weiterbildung veröffentlicht. **Alle Projekte Staatlicher Beruflicher Schulen erhielten die Bewilligung** durch die NA beim BIBB. Auch Neueinsteiger, wie beispielsweise die Berufsschulen Schongau und Pegnitz, erhielten hervorragende Bewertungen. Die Förderliste finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Erasmus_Plus/Dokumente_uebergreifend/Ver%C3%B6ffentlichung_F%C3%B6rderliste_KA1_BB_2014.pdf

Leitaktion 1: Informationen zur Durchführung des Mobilitätsprojekts

Mobility Tool+

Die Projektträger haben sich im Rahmen der Finanzhilfvereinbarung dazu verpflichtet, die Datenbank Mobility Tool+ zur Erfassung von Informationen im Rahmen der Mobilitätsaktivität zu verwenden. Das Mobility Tool+ wird voraussichtlich ab **Ende Oktober** zur Verfügung stehen.

Versicherung

Die NA beim BIBB hat aktuelle Hinweise zum Thema Versicherung von Teilnehmern an Mobilitätsprojekten herausgegeben. Diese finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Erasmus_Plus/Dokumente_uebergreifend/df_Info_Versicherungen_KA1_de.pdf

Im Bereich der Berufsbildung ist darauf zu achten, dass private Unfallversicherungen oder Haftpflichtversicherungen Schäden im Rahmen von Praktika u. U. nicht abdecken. Bitte beachten Sie dies bei der Organisation des Versicherungsschutzes. Ggf. ist auch der Abschluss einer Veranstalter-Haftpflichtversicherung sinnvoll. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte jederzeit telefonisch an mich.

Brief Nr.: 04/2014

Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Partnerschaftsvereinbarung-Lernvereinbarung-Teilnehmervereinbarung

Die NA beim BIBB hat die Dokumente des Anhangs IV der Finanzhilfevereinbarung veröffentlicht. Diese finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/service/dokumentencenter/erasmus_berufsbildung/mobilitaet.html

Die Verwendung der Dokumente kann im Rahmen der Vorbereitung einer Mobilität entsprechend dem nachfolgenden Ablaufdiagramm erfolgen:

Partnerschaftsvereinbarung erstellen und mit Projektpartner abstimmen
(sofern noch nicht geschehen)

Ggf. Komplementärgelder beantragen

- Teilnehmervereinbarung erstellen
- Lernvereinbarung (= Anhang I der Teilnehmervereinbarung) in
Abstimmung mit dem Projektpartner erstellen

Teilnehmer in der Datenbank Mobility Tool+ anlegen

Erstellen des Dokuments *europass*-Mobilität

Vorbereitung der Teilnehmer u. a. unter Verwendung der Dokumente
europass-Lebenslauf und *europass*-Sprachenpass

Open-Flow-Management – Änderungen bei der Projektdurchführung

Aufgrund der Flexibilität bei der Gestaltung der Auslandsaufenthalte (Open-Flow-Management) kann der Zuschussempfänger eine **Änderung des Partners** sowie des **Ziellandes ohne vorherige Zustimmung der NA** vornehmen. Dabei müssen die im Antrag beschriebenen Inhalte des Projekts gewahrt bleiben und die **Änderungen im Abschlussbericht begründet werden**.



Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Ergeben sich Änderungen bei **Aufenthaltszeitraum** oder **Teilnehmerzahl**, ist dies der NA beim BIBB anzuzeigen, **sofern die Reduzierung der Zuschusssumme mehr als 10 %** – mindestens jedoch 5.000 € – beträgt. Die Anzeige erfolgt über das Formblatt **Änderungsantrag**. Dieses finden Sie im Dokumentencenter unter:

http://www.na-bibb.de/service/dokumentencenter/erasmus_berufsbildung/mobilitaet.html

Leitaktion 2: Antragsrunde 2014

Im Bereich der Berufsbildung konnten nur 13 Anträge nicht die Mindestpunktzahl zur Förderung erzielen und mussten daher abgelehnt werden. 113 Anträge erwiesen sich dagegen als förderbar. Bereits 43 dieser Anträge konnten eine direkte Bewilligung erhalten. Die aktuelle **Förderquote** liegt somit mit einem Budget von 10.964.419,00 Euro bei **35,83 %**. Die Förderliste zu Leitaktion 2 finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/erasmus_berufsbildung/strategische_partnerschaften/bewilligte_projekte.html

Leitaktion 2: Antragsrunde 2015

Die Europäische Kommission hat die neue **Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen** für die Antragsrunde 2015 veröffentlicht. Dokumente hierzu finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/service/dokumentencenter/erasmus_berufsbildung/strategische_partnerschaften.html

Die NA beim BIBB hat angekündigt, für Antragsteller wieder eine Skizzenberatung durchzuführen. Die genauen Termine hierfür stehen aktuell noch nicht fest und werden auf der Homepage der NA beim BIBB veröffentlicht.

Antragsfrist zu Leitaktion 2: 31. März 2015, 12:00 Uhr

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

europass	Inhalt	Seite
europass–Videowettbewerb	Erasmus+	2
<p>Junge Erwachsene können ab sofort beim europass-Videowettbewerb 2014 teilnehmen. Prämiert werden kurze Internet-Videoclips zum Thema europass-Mobilität. Als Hauptpreis winkt eine Städtereise im Wert von 2.500 €. Weitere Preise sind Einkaufsgutscheine im Wert bis zu 1.000 €. Der Wettbewerb läuft vom 1.9. bis 30.11.2014.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie unter: http://www.europass-info.de/index.php?id=396</p> <p>oder http://europassd.cedefop.europa.eu/de/video-competition</p> <p>Für die Bewerbung dieser Aktion am Schwarzen Brett kann grafisches Material, wie Logo oder Banner, über das nationale europass-Center (europass@bibb.de) bestellt werden. Ab Anfang September stehen auch Poster unter nachfolgender Webadresse bereit.</p> <p>https://www.na-bibb.de/service/publikationen/europass.html</p>	Europass	6
	Materialien	7
	Fortbildungen	9
	Partnersuche	12
	Partneranfragen	15
europass-Anschreiben zum Lebenslauf		
<p>Bewerbungsschreiben sind die Visitenkarten von Stellensuchenden. Mit einem guten Anschreiben können sich Bewerberinnen und Bewerber von der Masse abheben und das Interesse wecken, sich intensiver mit den Bewerbungsunterlagen zu befassen. Der europass-Lebenslauf bietet hierzu den neuen Editor zum Verfassen eines Anschreibens. Diesen finden Sie unter:</p> <p>https://europass.cedefop.europa.eu/editors/de/cv/compose#cl/compose</p>		

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Materialien	Inhalt	Seite
<p>Neue FAQs zur Projektdurchführung in Leitaktion 1 Berufsbildung</p> <p>Die NA beim BIBB hat die FAQs zu Leitaktion 1-Mobilität aktualisiert. Das Dokument finden Sie unter:</p> <p>http://www.na-bibb.de/fileadmin/user_upload/Dokumente/Erasmus_Plus/Dokumente_uebergreifend/df_FAQ_Projektdurchfuehrung.pdf</p> <p style="text-align: center;">Verbreitungsplattform von Erasmus+</p> <p>Eine für Erasmus+ eingerichtete Internet-Plattform wird einen umfassenden Überblick über die im Rahmen des Programms finanzierten Projekte bieten und bewährte Verfahren beschreiben. Die Plattform dient als Projekt-Datenbank und wird bewährte Beispiele aus der Praxis präsentieren. Außerdem werden Produkte der jeweiligen Ergebnisse bereitgestellt, z. B. Handreichungen oder Materialien. Weitere Informationen finden Sie unter:</p> <p>http://ec.europa.eu/programmes/erasmus-plus/projects/</p> <p>Materialien zur Wirkung und Verbreitung von Projektergebnissen</p> <p>Das Programm für lebenslanges Lernen läuft aus. Die Exekutivagentur der Europäischen Kommission (EACEA) hat eine Broschüre von Beispielen guter Praxis der vergangenen Programmgeneration herausgegeben, in der Projekte aus den Jahren 2007 bis 2011 beschrieben sind. Der Schwerpunkt der Darstellung beschreibt die Wirkung und Verbreitung von Projektergebnissen. Die Broschüre finden Sie unter:</p> <p>http://www.na-bibb.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/Sonstige_Publikationen/Broschuer e KA4 good practice 140730 en.pdf</p>		
	Erasmus+	2
	Europass	6
	Materialien	7
	Fortbildungen	9
	Partnersuche	12
	Partneranfragen	15



Brief Nr.: 04/2014

Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Herausheben möchte ich zwei Projekte, welche ausführlich und kreativ **Wege zur Verbreitung von Projektergebnissen** beschreiben.

- **Good Practice for Dissemination and Valorization of Educational Projects**

Website: <http://www.diva-project.eu>

Handbuch: http://www.diva-project.eu/images/stories/Public_Downloads/dhandbook.pdf

- **Dissemination and Exploitation of EU Project Results - C-E.N.T.E.R.**

Website: <http://c.enter-network.eu>

Handbuch: http://c.enter-network.eu/fileadmin/CENTER_UP/C-E_N_T_E_R_Toolkit.pdf

Tipps für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Der PAD hat einen ausführlichen Leitfaden zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit veröffentlicht. Er enthält hilfreiche Ratschläge und Informationen zur öffentlichen Darstellung von Projekten. Insbesondere werden hier Hinweise zur Verwendung des Programmlogos und der verpflichtenden schriftlichen Erwähnung der Europäischen Union bei Veröffentlichungen gegeben. Den Leitfaden finden Sie unter:

http://www.kmk-pad.org/fileadmin/Dateien/download/VEROEFFENTLICHUNGEN/web_DIN_A5_Broschuere_PR_OEA.pdf

Bitte beachten Sie, dass eine Veröffentlichung von Bildern einzelner Schülerinnen und Schülern nicht nur dann unzulässig ist, wenn sie gegen den erklärten Willen der Betroffenen erfolgen, sondern schon dann, wenn die Betroffenen nicht ausdrücklich zustimmen.

Fortbildungen				Inhalt	Seite
Erasmus+ Berufsbildung – Workshopreihe zur Antragstellung				Erasmus+	2
<p>Im Zuge des Aufrufs 2015 veranstalten vier Bezirksregierungen in Zusammenarbeit mit dem ISB eine Workshopreihe zur Antragstellung im Rahmen der Leitaktion 1-Mobilität. Diese richtet sich an Projektverantwortliche Beruflicher Schulen, die im Rahmen der Antragsrunde 2015 einen Antrag für ein Mobilitätsprojekt stellen möchten. Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erläuterungen zu den Qualitätskriterien der Leitaktion 1-Mobilität • Informationen und Fragen zum Antragsformular • Erstellung des Antrags bzw. Optimierung eines bereits vorhandenen Antrags am PC <p>Alle Teilnehmer erhalten einen ausführlichen Leitfaden zur Antragstellung, der zu jeder Frage Informationen und Hinweise bietet. Durch den gegenseitigen Austausch zwischen den Teilnehmern und die Hilfestellung des Referenten wird die Erstellung des Antrags bzw. dessen Optimierung unterstützt. Somit eignet sich diese Veranstaltung insbesondere auch für Erstantragsteller.</p> <p>Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle:</p>				Europass	6
				Materialien	7
				Fortbildungen	9
				Partnersuche	12
				Partneranfragen	15
Termin und Uhrzeit:	Veranstaltungsort:	FIBS – Lehrgangsnummer:	Ansprechpartner und Anmeldeschluss:		
26.11.2014 09:00– 16:00 Uhr	Staatliche Berufsschule München-Land Graf-Lehndorff-Str. 28 81929 München	A021-42.2/14/R14.3-11	Herr Florian Dietz 11.11.2014		
4.12.2014 09:00 –16:00 Uhr	Staatliche Fraunhofer- Berufsschule I Straubing Pestalozzistraße 4 94315 Straubing	A025-42.1/14/0635.2- 49/14	Herr August Deinböck 21.11.2014		
9.12.2014 09:00 –16:00 Uhr	Staatliche Berufsschule I Ansbach Beckenweiherallee 21 91522 Ansbach	A025-42.1/14/0635.2- 49/14	Herr Martin Kühner 1.12.2014		
10.12.2014 09:00 –16:00 Uhr	Staatliche Berufsschule Pegnitz Pfarrer-Dr.-Vogl-Straße 31/33 91257 Pegnitz	A024-42/14/VE11	Herr Jürgen Tennstädt 26.11.2014		

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

CARE4VET – Fortbildungsmodule für Berufsbildungsverantwortliche

Das Projekt **CARE4VET** bietet eine EU-finanzierte Weiterbildungsmöglichkeit für Berufsbildungsverantwortliche im Bereich **Gewaltprävention und Krisenintervention in der beruflichen Bildung**. Im Rahmen des Projekts CARE4VET bietet das Kompetenzzentrum Internationale Beziehungen in Berlin folgende Fortbildung an:

Systeme und Methoden der Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention in der Deutschsprachigen Gemeinschaft in Belgien und Luxemburg

Die Fortbildung findet in Eupen/Luxemburg vom **16. bis 22.11.2014** statt.
Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://careforvet.eu/wp-content/uploads/downloads/2014/09/Vorl%C3%A4ufiges-Programm-Stand-15-09-2014.pdf>

Interessenten am Projekt CARE4VET melden sich bitte bei:

Herrn Jochen Pohl
EU Fachberatung berufliche Schulen
Friedrich-List-Schule
Klixstraße 7
10823 Berlin



Tel.: 030 818535-20

Informationsveranstaltung der Nationalen Agenturen in Deutschland

Am **25.11.2014** findet in Frankfurt am Main eine gemeinsame Veranstaltung der vier Nationalen Agenturen zum EU-Programm Erasmus+ statt. Die Agenturen informieren Sie über das Programm und seine Potenziale in den verschiedenen Bildungsbereichen. Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/service/veranstaltungen/veranstaltungen_2014/25112014_erasmus_info_veranstaltung_der_nationalen_agenturen.html



Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Inklusion von Menschen mit Behinderung – Fördermöglichkeiten durch Erasmus+

Erasmus+ bietet vielseitige Möglichkeiten zur Förderung von Bildungsprojekten zur **Inklusion von Menschen mit Behinderung**.

Projekte können durch ihre innovativen Ansätze und Konzepte nationale und europäische Bemühungen unterstützen und erweitern. Des Weiteren versetzen sie Einrichtungen in die Lage, ihrem Personal, ihren ehrenamtlich Engagierten oder ihren Auszubildenden Lernaufenthalte im Ausland zu ermöglichen.

Diese Themen stehen im Mittelpunkt der **Informationsveranstaltung** "Inklusion von Menschen mit Behinderung - Fördermöglichkeiten durch Erasmus+" am **12.11.2014**. Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/service/veranstaltungen/veranstaltungen_2014/12112014_menschen_mit_behinderung.html

Fachtagung ECVET 2014 - Qualitätssicherung und Vernetzung

Im Rahmen der Fachtagung am **19.11.2014** können Sie Ihre **konkreten Fragen** mit den ECVET-Expertinnen und Experten des Nationalen Teams an Thementischen **diskutieren**, praktische Lösungsmöglichkeiten erarbeiten und Erfahrungen austauschen. Dabei stehen folgende Themen im Fokus:

- die Weiterentwicklung des **Lernergebniskonzepts** für Lernaufenthalte im Ausland
- die Nutzung von Synergieeffekten durch institutionelle, regionale und sektorale Vernetzung
- **Rahmenbedingungen**, zur effektiven Nutzung von ECVET

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.na-bibb.de/service/veranstaltungen/veranstaltungen_2014/19112014_ecvet.html

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Partnersuche		Inhalt	Seite
<p>Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch</p> 		Erasmus+	2
		Europass	6
		Materialien	7
		Fortbildungen	9
		Partnersuche	12
		Partneranfragen	15

Die Koordinierungszentren Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch führen vom **07. bis 09.11.2014 in Pilsen (CZ)** ein **Kontaktseminar für Lehrkräfte aller Schultypen** durch. Hierzu sind auch Mitarbeitende von Ausbildungseinrichtungen, Verantwortliche für die Organisation von Praktika und Schulsozialarbeiter/-innen herzlich eingeladen.

Bei der Kontaktbörse sind Mitarbeiterinnen aus dem Arbeitsbereich „Schulischer Austausch“ wie auch aus dem Programm „Freiwillige beruflichen Praktika“ für Ihre Anliegen da – zum einen beim Vermitteln geeigneter Partnerschaften, zum anderen bei der Planung und Vorbereitung Ihrer Veranstaltung. Außerdem können Sie sich auf den spannenden und interessanten Austausch mit Ihren tschechischen Kolleginnen und Kollegen freuen.

Mehr Informationen finden Sie auf der Website unter:

www.tandem-org.de/aktuelles/termine/schulischer-austausch.html

oder

www.tandem-org.de/aktuelles/termine/freiwillige-berufliche-praktika.html

Weiterhin können Einrichtungen, die an einem Praktikum in Tschechien interessiert sind, einen **eintägigen kostenlosen Motivationsbesuch** beantragen, bei dem ausgebildete Sprachanimateure den Lernenden auf unterhaltsame Art und Weise das Nachbarland und seine Sprache näherbringen und sie für ein **Praktikum in Tschechien** motivieren.

Kontakt:

Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer
Jugendaustausch – Tandem
Maximilianstr. 7

93047 Regensburg

Tel: +49 (0)941-58 557-0, Fax: -22

E-Mail: tandem@tandem-org.de



Tandem

Koordinierungszentrum
Deutsch-Tschechischer
Jugendaustausch

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Deutsch-Polnisches Jugendwerk



Die polnische und die deutsche Regierung gründeten 1991 das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW). Seitdem wurden Jugendprojekte mit rund 2,5 Millionen Teilnehmern unterstützt. Es ist für Menschen aus Polen und Deutschland gleichermaßen Ansprechpartner und in beiden Ländern vertreten. Das DPJW unterstützt die **Suche nach möglichen Projektpartnern** im Bereich der beruflichen Bildung.

Kontakt:

Herrn Malte Koppe
Tel.: +48 22 518 89 31
Fax: +48 22 616 06 62
E-Mail: malte.koppe[at]pnwm.org



Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży

Zusätzlich können sich Schulen auch direkt eine **Anzeige zur Partnersuche** aufgeben:

<http://www.dpjw.org/kontaktboersen/projektpartnerboerse/gpc/Partner/gpa/register>

Arbeit und Leben NRW



Arbeit und Leben NRW bietet im Rahmen des Mobilitätsprogramms „Leonardo da Vinci“ der Europäischen Union im Projekt proDISCO eine **Förderung für Auslandspraktika** in Europa.

Auszubildende sowie **Berufsschülerinnen und Berufsschüler** können im Projekt proDISCO eine Förderung für ein Auslandspraktikum erhalten. Die geförderten Auslandspraktika dauern in der Regel 8 – 12 Wochen. Andere Zeiträume sind evtl. nach individueller Absprache möglich.



Brief Nr.: 04/2014

Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Folgende Aktivitäten werden u. a. gefördert:

- Vorbereitungsseminare zur interkulturellen und organisatorisch Vorbereitung
- Teilnahme am einem Sprachlernprogramm
- Reise, Unterkunft und Fahrtkosten vor Ort
- Kulturprogramm zur Entdeckung der Umgebung

Kontakt:

Julian Urbansky (Bildungsreferent)
E-Mail: urbansky@aulnrw.de
Tel.: 0211 – 938 00 70



Veröffentlichung von Partneranfragen

Das ISB bietet Ihnen die Möglichkeit, ihre Partneranfrage auf unserer Homepage eu-bildungsprogramme.info zu veröffentlichen. Ihre Partneranfrage sollte in Englisch verfasst sein und folgende Inhalte beschreiben:

- kurze Beschreibung Ihrer Schule
- ggf. Erfahrungen im Bereich der Europäischen Bildungsprogramme
- Projektziele und angedachte Aktivitäten
- ggf. Profil der gewünschten Partneereinrichtungen
- Kontaktdaten

eTwinning

eTwinning ist eine Möglichkeit zur Vernetzung und **Partnersuche**. Dieses Netzwerk wird stark von allgemeinbildenden Schulen verwendet, steht aber natürlich auch beruflichen Schulen offen. Mit eTwinning können Sie u. a.

- **eine europäische Partnerschule finden**,
- mit Ihrer Partnerklasse ein Unterrichtsprojekt Ihrer Wahl planen,
- **an Kontaktseminaren und Konferenzen in ganz Europa teilnehmen**, um Partnerschulen zu finden und sich mit Lehrkräften auszutauschen,
- **Unterrichtsmaterialien nutzen und teilen** und
- für beispielhafte Projektarbeit Auszeichnungen und Preise erhalten.



Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.etwinning.de/mitmachen/was-ist-etwinning.html>

Fortbildungen zu eTwinning sind in FIBS ausgeschrieben.

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

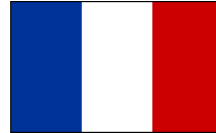
Partneranfragen	Inhalt	Seite
<p>In der letzten Zeit erreichten uns unterschiedliche Partneranfragen, die wir hiermit gerne an Sie weiter geben. Über die Qualität der Einrichtungen kann keine Aussage getroffen werden.</p> <p style="text-align: center;"> Italien  </p> <p>The Museo Internazionale delle Ceramiche in Faenza (MIC) has acquired experience in the management of the cultural heritage throughout the long lasting activities linked to the cultural events especially concerning the ceramic art. The museum was founded in 1908 by Gaetano Ballardini and today collects and promotes more than 50.000 works, both ancient and contemporary, exhibited in 15.000 suggestive squared meters.</p> <p>The museum has a wide range of experience in the management of European projects and the Leonardo da Vinci Programme. The MIC Foundation developed the capacity to share knowledge with international Institutions, to manage technical and financial aspects of the projects and to carry on institutional, scientific and cultural relations with international museums and institutions.</p> <p>The museum is interested in project proposals and partner searches in the field of culture and education, with a focus on :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ceramics in all its aspects (restoration, preservation, communication) • Museum management (museum events, didactic programmes, museum best practice) <p><u>Should you be interested, please contact:</u> Monica Gori e-mail: monicagori@micfaenza.org phone.: 0039(0)546.697322 web: http://www.micfaenza.org</p> <p style="text-align: center;">  </p>	Erasmus+	2
	Europass	6
	Materialien	7
	Fortbildungen	9
	Partnersuche	12
	Partneranfragen	15

Brief Nr.: 04/2014

Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Frankreich



The **Lycée agricole Saint Gabriel** – Nantes Océan is situated south of the Loire river, North West of France, Loire-Atlantic county. We train our students on two different fields : **farming management** and **educating horses** on the one hand, **service and caring professions** on the other hand.

Our classes range from grade 8 (4ème, age 13) to final year of high school (age 18). Our teaching is deeply connected with the professional breeders and trainers of the various farms around.

Our school is really concerned in finding new partners abroad. We already successfully achieved, through Leonardo programme. We wish to establish a new partnership in the field of farming.

We look for a school, or official body of agriculture (e. g. Chamber of agriculture, local authorities, schools of agriculture) to help us find relevant training places for our students. We can offer the same help in exchange, if required.

Professional skills to be developed:

- Gaining autonomy on most practical tasks
- Breeding: supervising, giving care to and feeding animals
- Pastures: supervising grazing animals, assessing the stature of pasture
- Use and maintenance of farm machinery
- Commercialization and marketing, learn how all that is produced on the farm will be sold on the market downstream
- Management: work planification and organization
- Professional posture

We would be happy to come and visit you before the end on 2014, in order to learn to know each other, and to discover the training places that would welcome our students.

Contact person:

Flora Djenadi

e-mail: flora.djenadi@cneap.fr

phone: +33 6 31 93 43 83 / +33 2 4021 7065

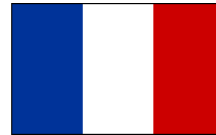
web: <http://www.saint-gabriel-nantes-ocean.fr/web/bac-pro-cgea-sde/>



Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Frankreich



Our **Lycee Professionnelle Vercingétorix** is a vocational high school of Communication and Graphics Industry in Romagnat, very close to Clermont-Ferrand (Auvergne, France). We are eager to be in a relationship with another European establishment in order to make educational and professional (work placement and training periods) exchanges. Our students attend an A-level exam and have to improve their vocational skills in different four-week work placements in an industrial company in the **printing sector** each year.

The **communication and printing** section is willing to find a way to discover new horizons and to meet other people who share their passion for their job. They agree that they can learn a lot from a European exchange and that being mobile will be a necessity and an advantageous experience.

That's why they wish to find contacts in European countries to improve their technical skills but also their English speaking ability. There are 4 students waiting for you to open your arms and welcome them in your country and then give you a chance to discover their dynamism their curiosity and their open minds. Looking forward your future answers, we send you our friendly greetings.



Please contact :

Lucile Daucher : ldaucher@ac-clermont.fr

Nadia Moussaoui : Nadia.Bouhadouf-Moussaoui@ac-clermont.fr

Joelle Maugé : jomaugé@gmail.com

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Spanien



The Vocational Centre of Repelega in Portugalete (Vizcaya, Basque Country, North of Spain) is looking for European partners (Vocational Centres) interested in participating in a transnational **staff mobility project** within the Erasmus+ programme. The project has already been granted them with three mobilities for three professors. Thereby, the Vocational Centre of Repelega is **looking for partners** who provide VET on:

- Energy efficiency
- Robotics
- Fluid Technology
- Engineering
- Administration and finance
- Transport and logistics
- Construction

Hope these project proposals are suitable for you. We are looking forward to get some feedback.

If you are interested, please contact:

Mr. Paz Diez Madrazo

e-mail: ir014399an@kaioa.ifprepelega.com

phone: +34 944955903

Brief Nr.: 04/2014
Oktober 2014

Erasmus+ Berufsbildung

Frankreich



Lycée des Métiers Camille Claudel – 63100 CLERMONT-FERRAND – France is a vocational school offering trainings in electrical engineering (electronics, home automation, digital technologies) and in security, safety and prevention, with trades related to urban policies (animation, mediation).

Our structure would like to establish contacts with a similar age (14 – 18 y.o) school. Our preferred sectors would be to linked **city-security and social-working** related jobs. The perfect period of time for a work-placement abroad would be March or April.

The Lycée des Métiers Camille Claudel looking for a long-term partnership that could be renewed every year.

Please contact:

- Pierre Rech : pierre-jean-mar.rech@ac-clermont.fr
- Lionel Lajerige : lionel-pierre.lajerige@ac-clermont.fr



Marie Curie Vocational high school in Clermont-Ferrand, Puy de Dôme (63), France offering trainings in **health, care, hygiene, beauty, cosmetics and parfumery**. We look for exchanges between vocational schools in order to insert the students in vocational classes, sending and receiving trainees to/in companies.

Please contact:

- Laurence Martinez : Laurence.Martinez@ac-clermont.fr
- Nathalie Metz : Nathalie.Metz@ac-clermont.fr



LP MARIE CURIE

19, boulevard Ambroise Brugière
63039 CLERMONT-FERRAND CEDEX 2
Tél. 04 73 92 41 70 - Fax 04 73 92 29 05